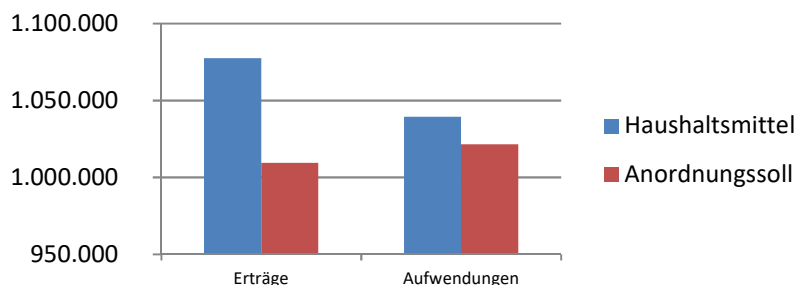


Haushaltsausführung (Stand 31.12.2023)

Im Gesamtergebnishaushalt ist zum Stand 31.12.2023 folgender Ausführungsgrad zu verzeichnen.

Ergebnishaushalt	HH-Mittel (EUR)	bisher (EUR)
Erträge	1.077.490,00	1.009.502,67
Aufwendungen	1.039.520,00	1.021.614,70



Es gilt zu beachten, dass in den bisherigen Buchungen die Abschreibungen, Rückstellungen etc. vorläufig bzw. nicht berücksichtigt sind. Diese Beträge werden im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten ermittelt und eingebucht. Hierdurch werden sich noch Veränderungen ergeben.

Des Weiteren können sich aufgrund interner Verrechnungen und Abrechnungen sowie Abschlussbuchungen in der Anlagenbuchhaltung bei Verkäufen und durch den Abschluss offener Anordnungen noch Verschiebungen und Veränderungen in der Ergebnis- und Finanzrechnung ergeben.

Der Ausführungsgrad verteilt sich mit Stand 31.12.2023 auf die einzelnen Teilhaushalte wie folgt:

Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung, Kultur- und Heimatpflege

Ergebnishaushalt	HH-Mittel (EUR)	bisher (EUR)	In Prozent
Erträge	4.820,00	4.782,57	99,22
Aufwendungen	38.920,00	30.642,75	78,73

Teilhaushalt 2 Soziales, Jugend, Gesundheit und Sport

Ergebnishaushalt	HH-Mittel (EUR)	bisher (EUR)	In Prozent
Erträge	178.980,00	172.590,29	96,43
Aufwendungen	220.320,00	227.420,44	103,22

Teilhaushalt 3 Bau und Umwelt

Ergebnishaushalt	HH-Mittel (EUR)	bisher (EUR)	In Prozent
Erträge	271.350,00	198.355,95	73,10
Aufwendungen	252.030,00	242.334,34	96,15

Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzleistungen

Ergebnishaushalt	HH-Mittel (EUR)	bisher (EUR)	In Prozent
Erträge	622.340,00	633.773,86	101,84
Aufwendungen	528.250,00	521.217,17	98,67

Investitionen

Bis zum 31.12.2023 ist folgender Ausführungsgrad im investiven Bereich erreicht:

Finanzhaushalt	HH-Mittel (EUR)	bisher (EUR)	In Prozent
Einzahlungen	493.170,00	24.442,92	4,96
Auszahlungen	537.289,47	38.034,36	7,08

Für folgende Investitionen stehen die Haushaltsmittel in Gänze zur Verfügung:

- Errichtung eines Carports als Salzlager am Dorfgemeinschaftshaus
- Neugestaltung Spielplatz „Neustraße“ im Rahmen der Dorferneuerung
- Sanierung eines Teilstücks „Kaulstraße“ (Neuveranschlagung 2024 und Verpflichtungsermächtigung für Restarbeiten)
- Errichtung neues Urnengräberfeld
- Das Neubaugebiet „Am Riethel“ konnte zunächst aufgrund der Unvereinbarkeit des § 13b BauGB mit Europarecht (Urteil des Bundesverwaltungsgerichts v. 18. Juli 2023) in 2023 nicht realisiert werden. Mit Einführung des neuen § 215a BauGB zum Jahresende 2023 wird diese Entscheidung „geheilt“, indem eine sogenannte umweltrechtliche Prüfung umgesetzt werden muss. Für Planung, Vermessung und natur- und artenschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen wurde in 2024 eine Neuveranschlagung vorgenommen. Für die Erschließung sowie Vermessung der Grundstücke wird für das Jahr 2025 eine Verpflichtungsermächtigung eingestellt. Der Verkauf der Grundstücke ist ebenfalls für 2025 vorgesehen.

Fazit

Die Ergebnisrechnung weist derzeit einen vorläufigen Jahresfehlbetrag von 11.812,55 EUR aus.

Im vorläufigen Ergebnis der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen mit 20.711,89 EUR positiv. Dieser ist zur Deckung der Tilgungsleistungen in Höhe von 15.258,04 EUR sowie des Mindest-Rückführungsbetrages ausreichend. Es wird eine „freie Finanzspitze“ in Höhe von 513,85 EUR erzielt. Aus Investitionstätigkeit ergibt sich ein negativer Saldo in Höhe von 13.591,44 EUR. Unter Berücksichtigung des Überschusses von 513,85 EUR erhöht sich die Verbindlichkeit gegenüber der Verbandsgemeinde um 13.077,59 EUR.

Wie eingangs erwähnt, werden sich die Beträge noch teilweise verändern, da Abschlussbuchungen durchzuführen sind.